

Ursensollen, 27.05.2020

## Elterninformation der Grundschule

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

am 25.05.2020 wurden die Schulen vom Bayerischen Kultusministerium informiert, dass ab dem 15.06.2020 auch die Klassen der Jahrgangsstufen 2 und 3 wieder in den Präsenzunterricht zurückkehren können.

Weiterhin wird dem Infektionsschutz oberste Priorität eingeräumt, obwohl dies mit zunehmender Schüler- und Klassenzahl nicht einfacher wird. Auch künftig werden wir versuchen die wichtigsten Regeln zu befolgen – die verpflichtenden und die gebotenen.

So gilt weiterhin für alle Jahrgangsstufen der Grundschule, dass der Unterricht in Lerngruppen mit einer maximalen Gruppenstärke von 14 bis 15 Kindern stattfindet. Der Unterricht für die Gruppen wird im Wechsel stattfinden, wir haben uns für den sogenannten täglichen Wechsel entschieden, im Gegensatz zu dem auch möglichen wöchentlichen Wechsel. Der Vorteil besteht darin, dass die Schüler in der Regel jeden zweiten Tag unterrichtet werden und somit nicht wieder für eine ganze Woche Homeschooling ableisten müssen. Die Lehrkräfte und Schüler haben regelmäßig Kontakt, sodass Sie, liebe Erziehungsberechtigte, nicht mehr – wie in den letzten Wochen – mit dem häuslichen Abhalten von „Unterricht“ belastet werden. Die Schüler können wieder regelmäßig in der Schule ihre Lehrkräfte fragen, wenn sie etwas nicht verstanden haben.

Der Unterricht findet in 3-Stunden-Blöcken statt. Näheres entnehmen Sie bitte dem beigefügten neuen Stundenplan und der Gruppeneinteilung. Bei dringendem Bedarf – und bitte nur dann – besteht nach den Ferien die Möglichkeit einige Kinder in die Notfallbetreuung zusätzlich aufzunehmen, wenn Sie, liebe Erziehungsberechtigte, die aktuell gültigen Voraussetzungen erfüllen. Kinder, die bisher in der Ganztageschule waren, können dieses Angebot wieder wahrnehmen. Unklar ist zurzeit noch, ob dort ein Mittagessen angeboten werden kann. Nach Absprache mit unseren Busunternehmen ist der Bustransfer morgens und am Ende der Unterrichtszeit gesichert.

Wegen des reduzierten Stundenumfangs werden auch bei uns die Kernfächer Deutsch, Mathematik und Heimat- und Sachunterricht angeboten. Aus Gründen des Infektionsschutzes

ist weiterhin kein Sportunterricht, keine Musikpraxis und kein gruppenbezogenes Arbeiten im Fach Werken und Gestalten möglich.

Die praktische Radfahrausbildung und die damit verbundene Radfahrprüfung in der Jahrgangsstufe 4 kann in diesem Schuljahr nicht mehr durchgeführt werden. Eine Ersatzlösung im neuen Schuljahr ist bisher nicht bekannt. Theoretische Inhalte – wie z. B. der sogenannte tote Winkel - zur Verkehrserziehung können und werden sicher auch besprochen werden.

Benotete Leistungserhebungen sind sicher nur mehr wenige möglich; die dabei erzielte Note geht jedoch nur dann in die Jahrgangsnote ein, wenn sie zur Leistungsverbesserung beiträgt, d. h. verschlechtern können sich Ihre Kinder dadurch nicht mehr.

Für die Jahreszeugnisse gilt:

- **Jahrgangsstufe 1:** keine Änderung, also keine Ziffernnoten;
- **Jahrgangsstufe 2:** Abweichend von der bisherigen Regelung bekommen auch diese Schüler wegen der langen Unterrichtsunterbrechung keine Ziffernnoten, sondern nur wie in der ersten Jahrgangsstufe Bemerkungen.
- **Jahrgangsstufe 3 und 4:** Die Noten für das Jahreszeugnis werden grundsätzlich auf Basis der bisher erbrachten Leistungsnachweise gebildet.

Vielen Dank, liebe Erziehungsberechtigte, für Ihr großes Engagement im Homeschooling und Ihr Verständnis für manche Schwierigkeiten in Zeiten des Unterrichtsausfalls, aber auch jetzt während der stufenweisen Rückkehr zur hoffentlich baldigen Normalität.

Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Oetzing  
Rektor